

## Welche Unterlagen sind einzureichen?

Die Bewerber reichen bitte folgende Unterlagen bis zum 29. Februar 2012 ein:

- die wissenschaftliche Abschlussarbeit in vierfacher Ausfertigung
- eine deutschsprachige Zusammenfassung der Arbeit im Umfang von einer Seite, aus der die Besonderheit der Leistung hervorgeht
- einen Lebenslauf
- ein Antragsformular, das in der Geschäftsstelle des Verbandes der Oecotrophologen angefordert werden kann oder als Download unter:  
[www.vdoe.de/oecotrophica-preis.html](http://www.vdoe.de/oecotrophica-preis.html)

## Wo sind die Unterlagen einzureichen?

Die genannten Unterlagen sind einzusenden an das Kuratorium für die Verleihung des OECOTROPHICA-Preises:

Verband der Oecotrophologen e.V. (VDO<sub>E</sub>)  
Reuterstraße 161  
53113 Bonn  
Tel.: 0228 28922-0  
Fax: 0228 28922-77  
E-Mail: [vdoe@vdoe.de](mailto:vdoe@vdoe.de)



## OECOTROPHICA-Preis 2012

für  
Abschlussarbeiten aus  
den Bereichen  
Humanernährung oder  
Ernährungsverhaltens- und  
Konsumforschung



REUTERSTR. 161  
53113 BONN  
TEL.: 0228 28922-0  
FAX: 0228 28922-77  
E-MAIL: [vdoe@vdoe.de](mailto:vdoe@vdoe.de)  
INTERNET: [www.vdoe.de](http://www.vdoe.de)

## Wer kann sich bewerben?

Der OECOTROPHICA-Preis wird jährlich vom Verband der Oecotrophologen für herausragende Abschlussarbeiten auf dem Gebiet der Oecotrophologie, Fachrichtung Ernährungswissenschaft, verliehen.

Nachwuchswissenschaftler, die ein Hochschulstudium der Oecotrophologie, der Haushalts- und/oder Ernährungswissenschaften oder ein fachverwandtes Studium abgeschlossen haben, können sich bewerben.

Angenommen werden Doktor-, Diplom- oder Masterarbeiten aus den Jahren 2010 und 2011 im Bereich der Ernährungsverhaltens- und Konsumforschung oder Humanernährung.

Arbeiten, die bereits mit einem anderen wissenschaftlichen Preis ausgezeichnet wurden, können nicht berücksichtigt werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Wer bewertet die Arbeiten?

Zum Kuratorium für die Auswahl der Preisträger gehören jeweils drei Professoren aus den Bereichen Ernährungsverhaltens- und Konsumforschung und Humanernährung.

Eine Vorauswahl erfolgt durch die zuständigen Fachvertreter an den deutschen Hochschulen.

Das Kuratorium für die Auswahl der Preisträger aus dem Bereich der Ernährungsverhaltens- und Konsumforschung besteht zurzeit aus:

Prof. Dr. Christine Brombach, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Prof. Dr. Maria-E. Herrmann, Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Uta-Meyer Gräwe, Justus-Liebig-Universität, Gießen

Das Kuratorium für die Auswahl der Preisträger aus dem Bereich der Humanernährung besteht zurzeit aus:

Prof. Dr. Heiner Boeing, Universität Potsdam

Prof. Dr. Helmut Heseke, Universität Paderborn

Prof. Dr. Peter Stehle, Universität Bonn

## Wie werden die Arbeiten honoriert?

Der OECOTROPHICA-Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag. Prämiert werden eine Doktorarbeit aus dem Gebiet der Ernährungsverhaltens- und Konsumforschung und eine Doktorarbeit aus dem Gebiet der Humanernährung mit jeweils 1.750 Euro sowie die jeweils beste Diplom-

oder Masterarbeit aus den genannten Gebieten mit jeweils 750 Euro.

## Wer stiftet den Preis?

Der Stifter des OECOTROPHICA-Preises zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Ernährungsbereich ist das Margarine-Institut für gesunde Ernährung e.V. in Bonn.



## Wie bewerbe ich mich?

Bewerbungsformulare können Sie in der VDO<sub>E</sub>-Geschäftsstelle anfordern oder im Internet unter <http://www.vdoe.de/oecotrophica-preis.html> herunterladen.

**Bewerbungsschluss: 29. Februar 2012**

## Weitere Fragen?

Ansprechpartnerin bei Rückfragen ist:  
Dr. Monika Düngenheim, Tel.: 0228 28922-21  
E-Mail: [m.duengenheim@vdoe.de](mailto:m.duengenheim@vdoe.de)

Stand: September 2011